

4. Umwelt-Koordination

- a) Erstellen der Broschüre über liechtensteinische Vereinigungen, welche sich mit Natur- und Umweltschutz oder deren Teilgebiete beschäftigen. Geplante Herausgabe: Frühling 1975.

- b) Koordination und Abgrenzung der künftigen Aktivität mit der Regierung und Behörden. Vorschlag für regelmässige Umweltgespräche.

- c) Zusammenarbeit mit der Naturschutz-Informationsstelle des Europarates und weiteren ausländischen zielverwandten Organisationen.

- d) LGU und Presse
Versuch zur besseren Selbstdarstellung der LGU-Tätigkeit und Reaktivierung der Fachausschüsse.

KOORDINATION UND ZUSAMMENARBEIT MIT FOLGENDEN VEREINIGUNGEN:

Koordination der Tätigkeit mit allen inländischen Vereinigungen, die sich mit Natur- und Umweltschutz oder deren Teilgebiete befassen.

Mitglied der Europäischen Foederation der Natur- und Nationalparke.

Zusammenarbeit mit dem World Wildlife Fund (WWF), (eine noch engere Kooperation steht zur Diskussion), der Schweizerischen Gesellschaft für Umweltschutz, dem Schweizerischen Bund für Naturschutz, Aktion Saubere Schweiz, Oesterr. Bund für Naturschutz, Oesterreichisches Forum für Umweltschutz und Umweltgestaltung, sowie mit vielen weiteren Natur- und Umweltschutzvereinigungen dank der Vermittlung durch das Naturschutzinformationszentrum des Europarates.